



lädt herzlich zu einer Vortragsveranstaltung

von

Professor Dr. Anton Sterbling

zum Thema

„Probleme der demokratischen Konsolidierung und soziale Fragen in Rumänien, Ungarn und Bulgarien

am Donnerstag, dem **19. März 2015** um **18:15 Uhr**

**in den Räumen der Geschäftsstelle der Südosteuropa-Gesellschaft,
Widenmayerstr. 49, 80538 München**

(Haltestelle Tivolistr., Tram 18, Bus 154)

Zum Thema:

Nach der Aufnahme Ungarns im Jahr 2004 sowie Rumänien und Bulgariens 2007 in die Europäische Union hat man kaum mit jenen Schwierigkeiten der demokratischen Konsolidierung gerechnet, die tatsächlich in den zurückliegenden Jahren in allen drei Ländern in Erscheinung traten. Diese Probleme, ihre strukturellen Tiefendimensionen und Hintergründe wie auch die damit verbundenen sozialen Fragen sollen im Mittelpunkt des Vortrags stehen.

Anton Sterbling, geb. 1953 in Groß-Sankt-Nikolaus (Banat/Rumänien). Mitbegründer der regimekritischen rumäniendeutschen Autorengruppe „Aktionsgruppe Banat“. 1975 Aussiedlung in die Bundesrepublik Deutschland. Sozialwissenschaftliches Studium an der Universität Mannheim. Studienabschluß als „Diplom-Soziologe“ 1981. Von 1982 bis 1998 an der Universität der Bundeswehr Hamburg tätig, zuletzt als Oberassistent und Privatdozent. Hier 1987 Promotion zum Dr. phil. mit einer Arbeit über „Eliten im Modernisierungsprozeß“. 1993 Habilitation im Fachgebiet „Soziologie“ mit einer Schrift über „Strukturfragen und Modernisierungsprobleme südosteuropäischer Gesellschaften“. Seit 1998 Professor für Soziologie und seit 2013 Leiter des Fachbereichs: Recht, Sozialwissenschaften, Sprachen an der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) in Rothenburg O.L.

*Wir bitten um Anmeldung mit beiliegendem Formular bis zum 13. März 2015
und freuen uns auf Ihr Kommen.*